

Presseinformation

Karlsteiner für Karlsteiner

Hilfe und Zusammenhalt in der „Corona-Krise“

Karlstein, 25. März 2020

Das Karlsteiner Rathaus hat geschlossen – ebenso die öffentlichen Einrichtungen, Gebäude, Hallen und Plätze. Die Gewerbetreibenden halten sich an die Allgemeinverfügungen und die Gaststätten bieten Abhol- und Lieferservice an. Um Lieferservices haben ebenso einzelne Unternehmen, wie Bäcker und Metzger erweitert, um die hilfsbedürftigen Personen in und um Karlstein weiterhin zu versorgen. (www.karlstein.de/nachbarschaftshilfe)

Helfen + Hilfe annehmen = HILFT!

Die zahlreichen Angebote seitens Privatpersonen, Vereinen und Unternehmen werden in Karlstein auf der Online-Seite www.karlstein.de/nachbarschaftshilfe (auch QR- Code) gelistet bzw. weitere Informationen können hier abgerufen werden. Ad hoc haben sich zahlreiche – vorrangig junge – Personen aus Vereinen und anderen Einrichtungen zusammengetan, um den hilfsbedürftigen, älteren Bürgern das Zuhause bleiben zu ermöglichen. Sie schützen somit sich wie alle anderen Mitbürger und begünstigen die Eindämmung der Virusausbreitung!



Mit der simplen Formel „Helfen + Hilfe annehmen = HILFT!“ gestaltet Karlstein in dieser Woche den Titel seines Karlsteiner Mitteilungsblattes. Die Hilfeleistenden aus Karlstein visualisieren darüber hinaus den Titel mit dem Slogan: „Karlsteiner für Karlsteiner – Gemeinsam helfen – Keiner ist allein!“ und verdeutlichen die Solidarität zwischen den Ortsteilen Dettingen und Großwelzheim. Manche Vereine haben sich bereits zur Nachbarschaftshilfe zusammengeschlossen und partizipieren nun voneinander und untereinander.

Alle BürgerInnen zum Mitmachen angehalten

Für die Osterausgabe des Mitteilungsblattes (Erscheinungsdatum: 9. April 2020) ruft die Gemeinde Karlstein nun alle Bürgerinnen und Bürger zur „positiven Reaktion“ auf: Gern dürfen alle Karlsteiner ebenso ein Bild/Foto mit kurzer Anerkennung, Aufmunterung, Dankespose... an das Rathaus senden, um das Cover (und gerne weitere Seiten) mit diesen Bildern zu gestalten, um so den Zusammenhalt am Ort zu untermalen. Parallel werden die Fotos online unter www.karlstein.de veröffentlicht. Kontakt: c.birkholz@karlstein.de, Tel. 06188-784-13.

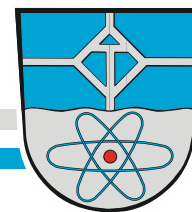
*Aktuelle Infos für und in Karlstein
zur „Corona-Krise“:*

www.karlstein.de/corona

Kontakt:

Carola Birkholz
Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: c.birkholz@karlstein.de
Tel.: 49 (0) 6188 784-13

Gemeinde Karlstein am Main
Am Oberborn 1
63791 Karlstein
www.karlstein.de



Presseinformation

Maßnahmen und Zuständigkeiten / Kontakte in Karlstein auf einen Blick:

Rathaus:

Telefonisch und per Mail stehen die Mitarbeiter zur Verfügung. Es wird gebeten, auf diesen Weg die wichtigsten Angelegenheiten zu regeln. Rufnummern: Zentrale 784-0, Bürgerbüro 784-23 und 784-24. Dringlichste Angelegenheiten können in einer „Schleuse“ besprochen werden.

Gemeindebibliothek:

Am besten per E-Mail zu erreichen: team@bibliothek-karlstein.de. Anfragen per Telefon sind unter 784-35 gerne möglich. Das Online-Angebot der Franken-Onleihe steht den Lesern der Bibliothek zur Verfügung. Karlsteiner können sich jetzt auch online bei der Bibliothek anmelden. Genauere Infos auf der Homepage: www.bibliothek-karlstein.de.

Seniorentagesstätte:

Die Seniorentagesstätte ist ab sofort bis auf weiteres geschlossen. Die Altenbetreuung obliegt den Angehörigen.

Kindereinrichtungen:

Notgruppen sind in allen drei gemeindlichen Kindertagesstätten eingerichtet. Eltern können, sofern diese in Bereichen der kritischen Infrastruktur tätig sind, einen Notbetreuungsplatz in Anspruch nehmen. In den Einrichtungen wird darauf geachtet, sehr kleine Gruppen zu bilden, um eine Ansteckungsgefahr so gering wie möglich zu halten. Notfall-Telefon: 01520-6491513 (Juliana Leipold).

Feuerwehr

Die gemeindliche Einrichtung der Feuerwehr ist für den "Parteiverkehr" geschlossen. Oberste Priorität liegt darin, die Einsatzbereitschaft durch konsequente „Abschottung“ zu erhalten. Der Übungsbetrieb in allen Abteilungen wurde eingestellt, Sitzungen, Besprechungen und Versammlungen wurden ausnahmslos abgesagt. Im Haus tätig sind lediglich noch der hauptamtliche Gerätewart, die Reinigungskraft sowie der hauptamtliche Verwalter der Organisation. Der Einsatzbetrieb läuft weiter – im Rahmen des ausgesprochenen Katastrophenfalls fallen weitere vorbereitende und organisatorische Aufgaben an.

SAE eingerichtet – kleine Runde berät regelmäßig

Ein neu eingerichteter „Stab für außergewöhnliche Ereignisse“ (SAE) berät im Rathaus „Situationsabhängig“. In etwas kleinerer Runde, dafür in engeren und regelmäßigen Abständen beraten sich die Amts- und FachbereichsleiterInnen im Rathaus. Mit im Krisenstab ist jeweils ein Vertreter der Feuerwehr/Katastrophenschutz sowie des Technischen Dienstes. Neben notwendigen, außergewöhnlichen Beschaffungen, wie zum Beispiel Verbrauchsgüter und Schutzartikel werden hier ad hoc-Maßnahmen zur Personal- und Ressourcenplanung für alle gemeindliche Einrichtungen besprochen bzw. beschlossen.

Kontakt:

Carola Birkholz
Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: c.birkholz@karlstein.de
Tel.: 49 (0) 6188 784-13

Gemeinde Karlstein am Main
Am Oberborn 1
63791 Karlstein
www.karlstein.de